

MARIO GOMMA'S

Figuren Varieté

Marijan GOMBOC

Berliner Str.4a 80805 München

Tel. 089 / 3616667 Fax 089/30764480

www.mario-goma.de mario.goma@gmx.de

Alles dreht sich um eine amüsante, anregende und bunte Figurenshow. Auf der kleinen Fahrradbühne treten große Künstler auf, die ihre Berühmtheit natürlich ihrer außergewöhnlichen Qualität zu verdanken haben. Sie sorgen auf höchst einzigartige Weise mit verschiedenen Darbietungen aus der Showwelt für amüsante Unterhaltung.

Kritik aus der Presse :

"Das ungewöhnliche Theatertomobil des Münchners M. Gomboc ist ohne Zweifel eine der kleinsten Wanderbühnen der Republik. Trotz seiner kleinen Ausmaße kann sich das Fahrrad-Figuren-Theater in Sachen Ausstattung und Technik mit sehr viel größeren Bühnen messen. "



1992 1. Preis - Gauklerfestival- Spaichingen

1993 3. Preis - Toll Wood - München

1996 Finale - Gauklerfestival- Koblenz

2001 2. Preis - Tag der Gaukler - Freilassing

2002 2. Preis - La Strada - Augsburg



.... für Schulen



... Party Highlights ...



.... diverse Messen



... Geburtstage ...



.... Sommerfeste

MARIO GOMA'S

Figuren Varieté

Marijan GOMBOC

Berliner Str.4a 80805 München

Tel. 089 / 3616667 Fax 089/30764480

www.mario-goma.de mario.goma@gmx.de

Mario und seine Freunde

Nikodemus muß das Programm eröffnen. Es ist für ihn eine schwere Aufgabe und er wünscht sich oft der Letzte zu sein, denn er hat Lampenfieber. Aber mit Hilfe der kleinen und großen Gäste überwindet er es viel leichter. Bald klappt alles wie am Schnürchen und nacheinander treten auf:

Mario als Zauberclown, der Affe Niki als Musikant, der Floh Pipapo als Artist, die frechen Schlangen Lilibu und Zizibu, die zwei lustigen frechen Fratzen und noch viele andere Freunde. Damit Mario seine Zauberkunst beherrscht, braucht er seinen Zaubergeist Emil und die Hilfe der Kinder.





Der „starke Jack“ mit der starken Stimme und dem internationalen Trio „Lari-Fari“.



Mario Goma und der beste Freund.

Wanderbühne auf Rädern

Mario Goma parodiert Hits und Stars

Schwabhausen (lt). Die kleinste Wanderbühne auf zwei Rädern war zu Gast beim Theaterverein „Unser Theater“ in Schwabhausen. Das Figuren-Varieté von Mario Goma begeisterte nicht nur die Kinder mit einer amüsant anregenden Bühnenshow und zahlreichen Stars aus dem internationalen Showgeschäft.

Die kleine Halfpipe auf dem Hof des alten Bauernhofes diente als Bühne für das Fahrrad-Wander-Varieté. Das schöne Wetter hatte gut 25 Kinder mit Eltern angelockt. Auf der Bühne hatte der Gaukler, Sänger, Tänzer und Erzähler Mario Goma sein Fahrradtheater aufgestellt. Vorne am Lenker der Vorhang für Fingerfiguren und Marionetten, hinten die Spielkiste mit der Ausrüstung. „Meine eigenen Kinder sind meine größten Kritiker“, erklärte Mario Goma. Als er anfangen wollte, drängte sich der erste –imaginäre– „Star“ in den Vordergrund, der Floh „Pi Pa Po“. Nach dessen beeindruckendem dreifachen „Salto mortale“ durfte er sich wieder in der Frisur von Mario Goma ausruhen. „Wer traut sich zu mir auf die Bühne?“ ermutigte der Künstler die Kinder, ihm zu helfen. Nach einigem Zögern trauten sich Jonas und Christian. Sie erhielten entsprechende Klamotten und zu Benny-Goodman-Swing präsentierten sie mit einigen Wuschelmonstern die „Blues Brothers.“ Der Spaß und die Begeisterung der Kinder steckten auch die Erwachsenen an. Jetzt ging es Schlag auf Schlag. Die Fingerpuppe „Dizzy Lizzy“, eine gelbe Raupe, legte ein Ei zum Song „Ich wollt' ich wär ein Huhn“, zwei freche Fratzen, Affe und Frosch zeigten flotten Rock'n'Roll. „Manama“ aus dem Müllkübel ermahnte zum Umweltschutz und das Lieblingsessen der Kinder, die kleine, freche Spaghetti rührte Rocksongs. Der beste Freund der Kinder im Straßenverkehr ist der Zebrastrreifen, den Mario Goma als lebensgroße Puppe tanzte und die Kinder aufrief, immer auf dem Rücken des gestreiften Pferdes die Straße sicher zu überqueren. Der internationale Gaststar „Sunnyboy Oscar“ rockte an seinen



Die Blues Brothers: links Christian, rechts Jonas und in der Mitte Mario Goma. Bilder: gum

Schnüren den Erfolgshit „New York, New York“. Mit großen Augen und strahlenden Gesichtern bewunderten die jungen Zuschauer, wie Mario Goma seinen selbst geschaffenen Puppen zum Leben verhalf. Die Ein-Mann-Show des in München lebenden Slowaken Mario Goma zauberte ein ganzes Ensemble unterschiedlicher Charaktere. Die Parodien voller Heiterkeit und Lachen sowie die Puppen und Figuren waren von außergewöhnlicher Qualität. Das Multitalent Goma hat dabei das richtige Gespür für kindliche Begeisterung. Ein Beispiel dafür waren „Wau Wau“ und „Boogie Woogie“, zwei Chihuahua-Kuschelhunde, die auch bis ins Publikum tanzten und gestreichelt werden konnten. „Tutti frutti“ mit dem Stofftier Jacko, das „im Sakkò“ wohnt. Jacko ist ein aus einem Velourslederjackett gefertigter Hund. Der „Star-

ke Jack“, ein rothaariger Kauz, präsentierte mit starker Stimme eine starke Nummer. Mit Begleitung des Trios „Larifari“ sang er lautstark den Ohrwurm „Hit The Road Jack“. Als Höhepunkt bedankten sich alle Künstler des Schuhschachteltheaters, darunter auch Fritz, der Bruder von „ET“, mit drei außerirdischen Freunden. Bevor der Vorhang im Fahrrad-Figuren-Varieté fiel, verteilte Mario Goma noch Bonbons, damit man sich noch lange an die „süße Vorstellung“ erinnern werde. Im Anschluss stürmten einige Kinder zu der Fahrradbühne, stellten zahlreiche Fragen zu den fabelhaften Figuren, die der Puppenspieler und Chef des Minitheaters bereitwillig beantwortete. „Das Strahlen der Kinder und das Interesse an meinen Figuren sind der höchste Lohn für mich“, meinte Mario Goma zum Abschied.